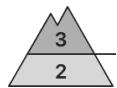


Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Waldgrenze

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich

am Freitag, den 30.01.2026 →



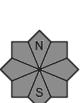
Neuschnee



Waldgrenze



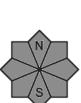
Altschnee



Waldgrenze



Neuschnee



Waldgrenze

1200m

Der Neuschnee und die oft großen Triebsschneeeansammlungen können oberhalb von rund 1800 m leicht ausgelöst werden oder spontan abgleiten.

Vorsicht an Triebsschneehängen in Kammlagen, Rinnen und Mulden.

Trockene Schneebrettlawinen sind möglich. Lawinen können mit geringer Belastung in bodennahen Schichten ausgelöst werden. Die Lawinen sind manchmal groß.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.1: bodennahe schwachschicht

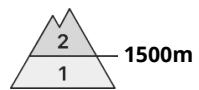
Der mäßige Wind verfrachtet den Neuschnee. Neu- und Triebsschnee liegen meist auf grobkörnigem Altschnee. Die störanfälligen Triebsschneeeansammlungen liegen vor allem an windgeschützten Schattenhängen oberhalb von rund 1500 m auf schwachen Schichten. Lawinen können mit geringer Belastung ausgelöst werden.

Tendenz

Vorsicht vor Triebsschnee und schwachem Altschnee.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Freitag, den 30.01.2026



Der Neuschnee und die an allen Expositionen vorhandenen Triebsschneeeansammlungen bilden die Hauptgefahr.

Vorsicht an Triebsschneehängen in Kammlagen, Rinnen und Mulden.

Trockene Schneebrettlawinen sind möglich. Die Lawinen sind manchmal mittelgroß und teils schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

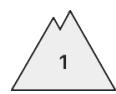
Der mäßige Wind verfrachtet den Neuschnee. Die störanfälligen Triebsschneeeansammlungen liegen vor allem an windgeschützten Schattenhängen oberhalb von rund 1500 m auf schwachen Schichten. Die Schneedecke ist allgemein kleinräumig sehr unterschiedlich.

Tendenz

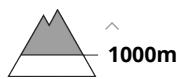
Vorsicht vor Triebsschnee und schwachem Altschnee.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Freitag, den 30.01.2026 →



Neuschnee

1000m

Frischer Triebsschnee ist die Hauptgefahr. In der Schneedecke sind besonders an Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

In der Schneedecke sind besonders an Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Die Lawinen sind meist klein. Die Lawinen sind nur klein und nur mit großer Belastung auslösbar.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Einzelne Gefahrenstellen liegen in Gipfellagen.

Tendenz

Vorsicht vor Triebsschnee und Gleitschnee.

